

# B Ö R S E N B E R I C H T

## Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22  
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>  
[info@butterkaeseboerse.de](mailto:info@butterkaeseboerse.de)

Telefon (0831) 5290 - 800  
Telefax (0831) 5290 - 816

43/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 02. November 2022

### Preisermittlung Milchdauerwaren

#### 1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↘	<b>4 790 - 4 900</b>	↘	↘ <b>4 845</b>
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 880 - 4 980)		(4 930)
<b>Tendenz: schwächer</b>				
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>3 180 - 3 300</b>	↘	↘ <b>3 240</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 400 - 3 600)		(3 500)
<b>Tendenz: deutlich schwächer</b>				
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↘	<b>2 850 - 2 920</b>	↘	↘ <b>2 885</b>
Sprühware, lose		(2 970 - 3 040)		(3 005)
<b>Tendenz: deutlich schwächer</b>				

#### 2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>1 180 - 1 280</b>	↘	↘ <b>1 230</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 200 - 1 300)		(1 250)
<b>Tendenz: leicht schwächer</b>				
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒	<b>860 - 900</b>	⇒	⇒ <b>880</b>
Sprühware, lose		( 860 - 900)		( 880)
<b>Tendenz: stabil</b>				

**Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 9. November 2022 mittels Konferenzschaltung**

### Monatsdurchschnitt Monat Oktober

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 40, 41, 42, 43

(Vormonat in Klammern)

		2022		2021	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	↘	<b>4 996,25</b>	<b>5,00</b>	<b>3 581,25</b>	<b>3,58</b>
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(5 043,75)	(5,04)	(3 345,00)	(3,35)
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>3 641,25</b>	<b>3,64</b>	<b>2 908,75</b>	<b>2,91</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 811,25)	(3,81)	(2 676,00)	(2,68)
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	↘	<b>3 292,50</b>	<b>3,29</b>	<b>2 815,00</b>	<b>2,82</b>
Sprühware, lose		(3 467,50)	(3,47)	(2 567,00)	(2,57)
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	↘	<b>1 250,00</b>	<b>1,25</b>	<b>1 085,00</b>	<b>1,09</b>
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 272,50)	(1,27)	(1 067,00)	(1,07)
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	↘	<b>922,50</b>	<b>0,92</b>	<b>1 010,00</b>	<b>1,01</b>
Sprühware, lose		( 952,50)	(0,95)	( 968,00)	(0,97)

Die Milchanlieferung in Deutschland nähert sich weiter ihrem saisonalen Tiefpunkt, der erfahrungsgemäß in der zweiten Novemberhälfte zu erwarten ist. In der 42. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,4 % weniger Milch als in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie ist damit um 1,8 % überschritten worden.

Die Märkte für flüssigen Rohstoff haben sich zuletzt uneinheitlich entwickelt. Industrierahm wurde in der vergangenen Woche zu schwächeren Preisen gehandelt, während sich Magermilchkonzentrat etwas befestigt hat. Die Feiertage in der laufenden Woche stellen für die Logistik eine zusätzliche Herausforderung dar.

Am Markt für Magermilchpulver haben sich die schwächeren Tendenzen der vergangenen Wochen weiter verstärkt. Die Nachfrage ist aktuell ruhig. Die sinkenden Preise verstärken offensichtlich die Kaufzurückhaltung. Die bestehenden Kontrakte werden normal abgerufen. Für zusätzliche Mengen gehen aber kaum Anfragen ein. Für das erste Quartal 2023 besteht noch Bedarf, wobei das Kaufverhalten aber abwartend ist, während die Verkaufsbereitschaft zugenommen hat. Die Absatzmöglichkeiten am Weltmarkt sind aktuell begrenzt. Die Nachfrage aus dem Mittleren Osten wird als besser eingeschätzt als aus Südostasien und China. Insbesondere eine Belebung der chinesischen Nachfrage lässt bislang auf sich warten. Außerdem sind auch die Wettbewerber am internationalen Markt mit Angeboten aktiv. Der Preisrückgang der vergangenen Wochen hat sich fortgesetzt und die Preise für Lebensmittelware sind nochmals deutlich gesunken. Futtermittelware wird ebenfalls schwächer gehandelt. Auch am Weltmarkt haben die Preise zuletzt weiter nachgegeben.

Die Lage bei Vollmilchpulver ist weiter recht ruhig. Innerhalb der EU besteht immer wieder Kaufinteresse, während die Exportmöglichkeiten aufgrund der Preisrelationen ziemlich begrenzt sind. Die Preise in Deutschland haben sich zuletzt schwächer entwickelt. Innerhalb der EU sind die Preise weiter uneinheitlich.

Molkenpulver in Futtermittelqualität hat sich zuletzt wieder befestigt. Lebensmittelware tendiert hingegen etwas schwächer und wird aktuell ruhig nachgefragt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

-----  
Monika Wohlfarth  
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH  
Jägerstraße 51, 10117 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 4060799721  
mobil +49 (0) 173 527 0222  
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49  
e-mail: [Monika.Wohlfarth@milk.de](mailto:Monika.Wohlfarth@milk.de)  
Amtsgericht Berlin HRB 120707  
Internet: [www.milk.de](http://www.milk.de)